

Grundlage :: Alttäufergemeinde Emmental

Was wir glauben :.

Wir glauben, dass Gott Himmel und Erde geschaffen hat. Er ist der einzig wahre Gott und steht über allem. Wir glauben, dass wir Menschen von Natur aus von Gott getrennt sind. Aus reiner Liebe wurde Jesus Christus, der Sohn Gottes, Mensch, um uns die Möglichkeit zu geben, wieder mit Gott in Beziehung zu treten und ewiges Leben zu erhalten. Sein Sterben am Kreuz und seine Auferstehung von den Toten bieten uns die einzige Möglichkeit, für unsere Fehlritte Gottes Vergebung in Anspruch zu nehmen und vor Gott gerecht zu werden. Wo wir Menschen den Glauben an ihn ablehnen und sein Angebot zur Erlösung nicht bejahen, bleiben wir getrennt von Gott. Wir glauben, dass Gott uns seinen Heiligen Geist als Helfer zur Seite stellt, der uns in unserem Glauben und Wachstum zu ihm hin leitet und unterstützt.

Grundlage unseres Glaubens ist die Offenbarung Gottes in der Bibel. Ihre Mitte ist Jesus Christus. Wir sind dazu aufgerufen, Jesus Christus durch unsere Gemeinschaft, unsere Worte und Taten sichtbar zu machen, damit auch andere Menschen den Weg zu Gottes Erlösung finden. Wir glauben, dass Gott jeden Menschen, der ihm vertraut, bedingungslos annimmt.

Gelebter Glaube prägt :.

„Im Frühjahr 1947 bot sich meinem Vater die Gelegenheit, im Frittenbach bei Langnau ein Heimet zu kaufen.“, erzählt ein Mitglied der Alttäufergemeinde Emmental. „Obschon wir vor Sekten im Emmental gewarnt worden waren, wagten wir den Schritt und zogen aus dem Kanton Luzern ins Emmental. Anfangs kannten wir niemanden und hatten viel Arbeit, gerade wegen des Umzugs. Bald nach unserem Einziehen kam ein Nachbar zu uns und fragte, ob er uns helfen könne – es gebe ja im Frühling viel zusätzliche Arbeit. Mein Vater erklärte, welches Stück Land er gerne mit Kartoffeln bepflanzen wollte, falls die Zeit es erlauben würde. Bereits am nächsten Morgen erschien der Mann mit drei Pferden, pflügte und hackte unseren Acker, so dass wir Kartoffeln pflanzen konnten.

Diese selbstlose, unaufgeforderte Nachbarschaftshilfe machte mir als Zweitklässler mächtigen Eindruck. Später fanden wir heraus, dass der Mann zur Gemeinde der Alttäufer gehörte.“

Bleibende Werte :.

Die Täuferbewegung ist vom Beginn bis in die heutige Zeit geprägt durch ihre Verwurzelung in der Bibel. Kraft für ihr beharrliches Unterwegssein schöpfen die Täufer aus dem Wort Gottes. Menschen – gleich welcher gesellschaftlichen Schicht – lassen sich durch die befreiende Botschaft von Jesus Christus ansprechen, öffnen sich seiner Autorität, erfahren in ihrem Leben Veränderung: in ihnen wächst eine tiefe Liebe zu Gott und ihren Mitmenschen. Die Täufer gewinnen aus ihrem Glauben, für den sie missverstanden oder verfolgt werden, eine Kraft, die sie gegen nichts eintauschen würden. Wenn sie in ihren eigenen Reihen anders Denkende teilweise auch ausgegrenzt und bekämpft haben – ebenso ein Verrat an der biblischen frohen Botschaft wie die Verfolgung der Täufer – wird durch ihre Geschichte doch sichtbar: Glaube, Hoffnung und Liebe haben bleibenden Bestand.